

Aal-Besatz 2009

Sportfischer besetzen regionale Gewässer mit Jungaal

Am Sonnabend, den 30. Mai 2009 um ca. 12.30 Uhr, erreichte der diesjährige Aal-Besatz unsere Gewässer. Angeliefert wurden die "Schlängler" am Vereinsheim des Angel-Vereins Achim e. V. im Achimer Bruch. Von dort aus verteilten zahlreiche Helfer der verschiedenen Vereine die Besatzfische auf die umliegenden Gewässer.

Die Anwesenden bekamen große Mengen der begehrten Tiere zu sehen: Die drei Besatz-Zonen der Fischerei-Pachtgemeinschaft Weser IV Achim, Verden und Bremen erhielten jeweils 200 kg Aal, für unsere Vereinsgewässer wurden 390 kg angeliefert. Außerdem befanden sich die Bestellungen für die Angelvereine TuRa (32 kg), Lilienthal (50 kg) sowie Thedinghausen (30 kg) in den zwei Lieferwagen. Bei den Aalen handelt es sich, wie auch im vergangenen Jahr, um erstklassige Qualität Farm-Aal der Größe 15 bis 20 cm.

Direkt nach der Anlieferung wurde die Fracht schonend in PKWs und Kleinbusse verladen und auf die jeweiligen Gewässer laut Besatzplan verteilt. "In diesem Jahr besetzen wir die Gewässer mit einer deutlich höheren Anzahl junger Aale", freut sich Referent für Gewässerschutz Ralf Klanke. "Wir bedanken uns bei allen Sportfreunden, die mit ihrer Hilfe zum reibungslosen Ablauf der Aktion beigetragen haben."

Ingo Schmidt



Zweiter Gewässerwart Willi Just mit einem der vielen 10-Kg-Beutel.



Neumitglied Paulo entlässt als freiwilliger Helfer junge Farm-Aale in die Vereinsgewässer.